

PRESSEINFORMATION

Anlagestrategie im Interesse der Kunden: Die Stuttgarter legt ersten eigenen Immobilien-Individualfonds auf

Stuttgart, 20. August 2012 – Die Stuttgarter Versicherungsgruppe hat am 15. August 2012 für ihre Konzerngesellschaften erstmalig einen Immobilien-Individualfonds aufgelegt. Der „Stuttgarter Immobilien-Spezialfonds SIS“ ist ausschließlich für das Anlagevermögen der Stuttgarter konzipiert und wird zukünftig einen Schwerpunkt innerhalb der indirekten Immobilienanlage bilden. Bei dem neu geschaffenen Individualfonds bestimmt ausschließlich Die Stuttgarter die Anlagepolitik und stärkt damit die Interessen ihrer Kunden. Das gesamte Anlagevolumen des Spezialfonds wird überwiegend mit Eigenkapital finanziert. Investiert wird zum Start in Handels- und Büroobjekte mit einem Volumen ab zirka 15 Millionen Euro – insbesondere in Deutschland und in europäischen Metropolen.

Die Verwaltung des neuen Fonds übernimmt die auf institutionelle Investoren fokussierte Kapitalanlagegesellschaft Institutional Investment Partners mit Sitz in Frankfurt. Das Kapital wird auf zwei Teilportfolien verteilt, die von spezialisierten Immobilienmanagern aufgebaut und betreut werden. PAMERA Asset Management (Frankfurt) verantwortet den Objektankauf und das Asset Management für den deutschen Markt und GLL Real Estate Partners (München) das Europageschäft.

Für Die Stuttgarter als Versicherungsverein stehen allein die Kundeninteressen im Fokus – im Gegensatz beispielsweise zu Aktionärsinteressen bei Aktiengesellschaften. Durch den neuen Individualfonds ist es für das Unternehmen jetzt noch besser möglich, bei der Kapitalanlage im Interesse seiner Versicherten zu handeln. „Der neue Individualfonds der Stuttgarter hat klare Vorteile: Die Anlagestrategie bestimmt allein Die Stuttgarter, so dass wir im Interesse unserer Kunden entsprechenden Einfluss nehmen können. Die Anlagepolitik wird auf Konstanz, Stabilität und Qualität ausgerichtet“, erklärt Norbert Bildmann, Leiter der Hauptabteilung Immobilien. Durch die unabhängige Investoren-Kapitalanlagegesellschaft Institutional Investment Partners wird auch eine deutlich höhere Transparenz und Flexibilität bei gleichzeitig niedrigeren Kosten erreicht. Zudem ermöglicht die Struktur des Fonds die Zusammenarbeit mit verschiedenen Immobilien-Managern, die auf die jeweilige

Anlageregion und Assetklasse spezialisiert sind. Bildmann: „Diese Struktur ist auf dem Immobiliensektor relativ neu. Die Stuttgarter ist damit einer der Vorreiter des immer stärker werdenden Trends hin zu Immobilien-Individualfonds mit einer Aufgabenteilung zwischen den Leistungen der Kapitalanlagegesellschaft und dem operativen Immobilienmanagement.“

Als Vorsorgekonzept ist die Lebensversicherung auf langfristig sicheren Ertrag ausgelegt. Mit dieser Maßgabe verwaltet Die Stuttgarter das Kapital ihrer Versicherten und Mitglieder, um es zu bewahren und zu mehren. Neben anderen Anlagearten sind dabei Immobilien ein wichtiger Baustein. Diese Anlageform wird immer beliebter, der Wettbewerb um ertragreiche Immobilien-Investments steigt. Kompetenz und Marktkenntnis sind deshalb von entscheidender Bedeutung für den Erfolg. Die Stuttgarter setzt neben anderen Anlagen im Sinn einer ausgewogenen Mischung und Streuung auch gezielt auf Immobilien. Dabei geht sie zwei Wege: Mit eigenen hochwertigen Kapitalanlageobjekten zur Vermietung ist sie aktuell in zehn Städten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland vertreten. Parallel beteiligt sie sich an ausgewählten Spezialfonds und Immobiliengesellschaften. Mit diesem indirekten Immobilienbestand ist sie sowohl national als auch auf den internationalen Immobilienmärkten aktiv.

Über die Stuttgarter:

Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. als Muttergesellschaft der Versicherungsgruppe ist mit über 100 Jahren Tradition als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG) allein den Interessen seiner Versicherten verpflichtet. Der Schwerpunkt der Stuttgarter liegt auf modernen Vorsorgelösungen in der Lebens- und Unfallversicherung. Die Auszeichnungen namhafter Ratingagenturen bestätigen regelmäßig ihre Verlässlichkeit, Solidität und Finanzstärke.

Pressekontakt:

Robert Hoyer
achtung! GmbH
Straßenbahnring 3 – 20251 Hamburg

Telefon: 040 / 45 02 10 – 640

Telefax: 040 / 45 02 10 – 999

E-Mail: robert.hoyer@achtung.de